

# Jahresrückblick

## MITTENDRIN - SICHTBAR - VEREINT

Wirtschaftsverband  
**EmsLand** e.V.



# INHALT

<b>VORWORT</b> .....	3
<b>DIE GESCHÄFTSSTELLE</b> .....	4
<b>PROJEKTENTWICKLUNG</b>	
Zeit für Nachhaltigkeit: Pilotprojekt „Nachhaltigkeitsberatung“ bei ISP .....	4
#EmslandUnternehmen – Gemeinsam Potenziale ausschöpfen .....	5
Perspektive Emsland .....	6
Emsländische Stiftung Beruf & Familie .....	7
Förderverein PRO E233 .....	8
<b>BILDUNG UND BESCHÄFTIGUNG</b>	
EmslandStipendium & EmslandTalents – Stipendienprogramm 2022 .....	8
Lernpartnerschaften .....	9
Campus Talk: Vom Manager Controlling zum Dozenten .....	10
Schülerakademie 2022 .....	10
sELmade business – Den „Gründergeist“ bei emsländischen Schüler*innen wecken .....	11
Unternehmenskompass .....	12
MinT – Mädchen in Technik .....	12
Von Mitgliedern für Mitglieder – Die Emsland-Akademie .....	13
<b>INFORMATION UND AUSTAUSCH</b>	
Jahresauftakt 2022 .....	14
Sport-Wirtschafts-Gala EMOTION 2022 – Highlight bei Krone in Werlte .....	15
Mitgliederversammlung .....	16
Networking am Grill .....	16
6. Energieforum Emsland .....	17
Zwischen Bagger und Werkstattgrube – Verleihung des 7. Emsländischen Unternehmenspreises .....	18
<b>KOOPERATIONEN FÜR DIE REGION</b> .....	19

# VORWORT



Liebe Leserinnen und Leser,

2012 gewann Wladimir Putin abermals die Präsidentschaftswahl in Russland. Oppositionspolitiker warfen ihm damals Wahlfälschung vor. Zehn Jahre später führt er den Angriffskrieg gegen die Ukraine und erschüttert damit die ganze Welt. Bemerkenswert bleibt bei all dem Leid, der Ungerechtigkeit und der Folgen, dass die Ukraine einen erbitterten Widerstand leistet.

Mit dem Krieg gingen weltweite Auswirkungen und die Fragen zur Energiesicherung und -wende in Deutschland einher. Angesichts der Flüchtenden, Lieferengpässe, steigender Energiekosten und der Inflation ist uns 2022 eines sehr deutlich vor Augen geführt worden: Der Frieden in Europa ist nicht mehr selbstverständlich. Dennoch hält Europa zusammen.

Gesellschaft und Wirtschaft funktionieren nur, wenn alle Beteiligten zusammenhalten und effektiv zusammenarbeiten. Jetzt, wo wir remote arbeiten und unsere Teams nicht länger nur im Büro sind, verändert sich die Zusammenarbeit. Egal ob ein global agierendes Unternehmen, ein Mittelständler oder der kleine Familienbetrieb im eigenen Dorf – überall lässt sich ein starker Zusammenhalt spüren.

Die produktive Zusammenarbeit im Team und im Unternehmen ist ein entscheidender Faktor für die Leistung und den Erfolg. Sie ist die Basis für Innovationen. So ist beispielsweise dieser Jahresrückblick das Ergebnis einer guten Zusammenarbeit. In dieser Ausgabe erzählen nämlich erst-

mals unsere Mitglieder von ihren persönlichen Highlights aus Projekten und Veranstaltungen des vergangenen Jahres.

Wir sind dankbar, dass der Zusammenhalt im Emsland unverändert stark ist, und freuen uns darüber, dass Engagement und Kooperationen geschätzt werden. In vielen Bereichen konnten wir neue Projekte umsetzen, zahlreiche Veranstaltungen durchführen und viele gute Gespräche mit Ihnen sowie Partnern aus Politik und Gesellschaft führen. Das Energieforum 2022 hat den Nerv der Zeit getroffen. Über 300 Experten\*innen trafen sich in Lingen und diskutierten über die Herausforderungen der Energiewende. Auch beim Emsländischen Unternehmenspreis überzeugten Betriebe mit nachhaltigem Konzept das Publikum beim live Voting. In den kommenden Monaten und Jahren werden sich Gesellschaft, Wirtschaft und Politik immer weiter mit dem Thema Nachhaltigkeit beschäftigen und das schließt neben der ökologischen, auch die ökonomische und die soziale Nachhaltigkeit ein. Wir sind gespannt, welche Möglichkeiten sich hier auftun, sind für Anregungen oder Hinweise dankbar und unterstützen Sie gerne bei Fragen.

Abschließend hoffen wir auf Frieden in der Ukraine und in Europa. Im Emsland haben wir gelernt, auch in schwierigen Situationen nach vorne zu schauen, Krisen zu überwinden, zusammenzuhalten und für eine bessere Zukunft zu sorgen – denn gemeinsam sind wir stärker, gemeinsam kommen wir weiter.

Ihr

Ulrich Boll

Ihre

Mechthild Weßling

# DIE GESCHÄFTSSTELLE



## Herzog-Arenberg-Straße 7 · Meppen

- PROJEKTLEITERIN Michaela Bergen
- ASSISTENTIN D. GESCHÄFTSFÜHRUNG Petra Hagemann
- PROJEKTLEITER Christian Müller
- PROJEKTLEITERIN Katharina Runte
- PROJEKTLEITER Philipp Schubert
- ASSISTENTIN D. GESCHÄFTSFÜHRUNG Gudrun Sieverding
- GESCHÄFTSFÜHRERIN Mechtild Weßling
- PROJEKTLEITERIN Michaela Wittpoth



# PROJEKTENTWICKLUNG

## Zeit für Nachhaltigkeit: Pilotprojekt „Nachhaltigkeitsberatung“ bei ISP

Nachhaltigkeit wird für emsländische Unternehmen immer relevanter. Der politische Druck und damit die Kundenanforderungen steigen - auch für ISP in Salzbbergen. Warum also nicht das Angebot einer Nachhaltigkeitsberatung durch den Wirtschaftsverband nutzen? Verbesserungspotenziale gibt es immer! So startete das international renommierte Testinstitut für aktuelle und zukünftige Fahrzeugantriebe im Januar 2022 das Pilotprojekt „Nachhaltigkeitsberatung“. Geschäftsführung und Lenkungskreis beschäftigten sich in Gesprächen und Workshops intensiv mit den unterschiedlichen Nachhaltigkeitskriterien

und dem Zusammenspiel von Ökologie, Ökonomie und Gesellschaft. Die Ergebnisse des lebendigen Austauschs und der Diskussionen um zukünftige Ziele und Maßnahmen mündeten in eine unternehmenseigene Nachhaltigkeitsstrategie. Im Frühjahr 2023 ist die Veröffentlichung eines ersten Nachhaltigkeitsberichts geplant. „So können wir unsere Kunden und Mitarbeitenden über unsere Nachhaltigkeitsaktivitäten informieren und Verantwortung für künftige Generationen gerecht werden“, zieht Dr. Tono Nasch positives Resümee.

**Wirtschaftsverband Emsland e.V.**

**Michaela Wittpoth, Nachhaltigkeitsberaterin**



## #EmslandUnternehmen – Gemeinsam Potenziale ausschöpfen

**Die Gemeinden Niederlangen und Sustrum engagieren sich als ausgewählte Pilotstandorte in dem Modellvorhaben #EmslandUnternehmen.**

2022 sind wir euphorisch und mit vielen Unternehmen vor Ort ins Projekt gestartet, um neue Formate für die Zusammenarbeit zu entwickeln und Lösungsstrategien für die aktuellen Herausforderungen umzusetzen. Diese Euphorie hält an und mischt sich mit Stolz, denn in den vergangenen Monaten haben wir bereits einiges erreicht.

Der Schlüssel zur erfolgreichen Zusammenarbeit liegt darin, verschiedene Perspektiven einzunehmen, Handlungsfelder aus möglichst vielen Blickwinkeln zu beleuchten und anschließend gemeinsame Ziele festzulegen. Das ist uns 2022 nicht zuletzt dank

des Einsatzes unserer ortsansässigen Unternehmen gelungen und wir freuen uns auf das, was wir in den kommenden Jahren verwirklichen werden. Denn in unseren Gemeinden stecken viele Potenziale – von neuen Methoden der Energieerzeugung bis hin zu innovativen Herangehensweisen bei der Fachkräftegewinnung.

**Hermann Albers**  
**(Bürgermeister Niederlangen)**

**Heinz-Hermann Hoppe**  
**(Bürgermeister Sustrum)**

**6 PILOTSTANDORTE**  
im Emsland

**11 AKTIVE**  
**PROJEKTGRUPPEN**



*Das Modellvorhaben wird durch das Niedersächsische Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (ML) gefördert und fachlich begleitet. Kofinanziert wird das Projekt durch Bund und Land im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes". Die Projektdurchführung wird zudem von einem Ko Management, vertreten durch die pro-t-in GmbH in Lingen, begleitet.*

Gefördert durch:



Bundesministerium  
für Ernährung  
und Landwirtschaft



Niedersachsen

aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages



Ich bin Patrick Braun, 20 Jahre alt und komme aus der Kolonie Neuland, Paraguay. Zurzeit mache ich eine Ausbildung zum Kraftfahrzeugmechatroniker. Ich habe diesen Ausbildungsberuf gewählt, da ich mich für Autos und die Technik sehr interessiere. Bei uns in Paraguay gab es nur die Möglichkeit des Vollzeitstudiums in Mechatronik. Bei einem Studium fehlte mir aber der praktische Teil. Nach längerer Suche stieß ich über unsere Schule auf die Möglichkeit in Deutschland eine Ausbildung zu machen. Auf Grund positiver Erfahrungsberichte und meiner Offenheit für Neues entschloss ich mich, den Schritt zu wagen und kam über das Projekt „Perspektive Emsland“ nach Lingen. Im ersten Ausbildungsjahr ist man an zwei Tagen in der Berufsschule. Ich kann dem Unterricht sehr gut folgen und meine Noten sind sehr gut. Die restlichen drei Tage bin ich im Betrieb bei der Firma Helming & Sohn GmbH in Lingen. Dort arbeite ich mit einem Gesellen die zugeordneten Aufträge ab.

Herausforderungen gibt es für mich eher in der Alltagsbewältigung, da ich allein lebe und mich um alles kümmern muss. Natürlich vermisse ich Freunde und Familie aus der Heimat. Aber heutzutage ist der rege Kontakt durch die Vielfalt der Medien weltweit jederzeit möglich.

Mein Ziel ist es, die Ausbildung zu Beginn des Jahres 2026 erfolgreich abzuschließen.

Patrick Braun hat seine Ausbildung im August 2022 bei uns begonnen. Mit ihm haben wir einen sehr fleißigen und motivierten Auszubildenden gefunden. Ins Team wurde er sofort vollumfänglich integriert und er versteht sich auch abteilungsübergreifend hervorragend mit allen Mitarbeitenden. Sprachliche Barrieren gibt es nicht, da Patrick aus einer deutschsprachigen Kolonie stammt. Die Begeisterung für Fahrzeuge und seine Offenheit gegenüber neuen Herausforderungen ermöglichen es ihm, sich schnell einzuleben. Bereits in der Vergangenheit haben wir einen Auszubildenden aus Paraguay rekrutiert. Auch hier konnten wir sehr positive Erfahrungen sammeln. Beide Auszubildenden stechen durch ihren Ehrgeiz und ihre Selbstständigkeit stark hervor. Das hat vermutlich mit der Entscheidung zu tun, am anderen Ende der Welt eine Ausbildung zu absolvieren. Gerne sind wir auch zukünftig bereit, Auszubildende oder Mitarbeitende über diesen Weg zu gewinnen und freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit mit der Perspektive Emsland.

**Helming & Sohn GmbH**  
**Marvin Scholz**  
**Ausbildungsleiter**

**Patrick Braun**  
**Auszubildender**

**19** JUGENDLICHE 2022  
durch das Projekt betreut

**2** ABSOLVENTEN

**6** NEUE AZUBIS

**7** NEUBEWERBUNGEN FÜR 2023

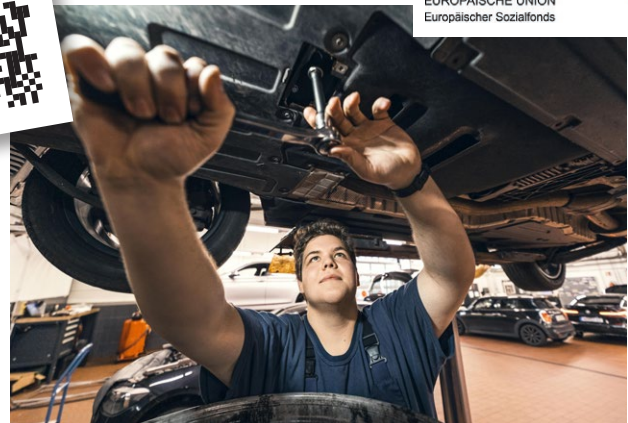


Foto: Janet Photography

## Emsländische Stiftung Beruf & Familie

### Auf dem Weg zur familienfreundlichen Unternehmenskultur

„Es war uns ein großes Anliegen, uns bei der Emsländischen Stiftung Beruf & Familie für das Gütesiegel ‚Familienfreundlichkeit‘ zertifizieren zu lassen“, so Marlene Baake von der MVB Consulting GmbH aus Langen. „Der Workshop war eine große Bereicherung. Wir haben gemeinsam geschaut, wo wir noch Optimierungspotential bei unserer Vereinbarkeit von Familie und Beruf finden und welche Maßnahmen wir bereits unterbewusst in diese Richtung umsetzen.“ Mit ihrem Unternehmens-Coach hat das MVB-Team so viele Impulse gesammelt, aus denen neue familienfreundliche Maßnahmen entwickelt und auf den Weg gebracht werden. Auch die potenziellen Bewerber\*innen sollen in Zukunft über unterschiedliche Kanäle erfahren, in welchen Bereichen sich die MVB Consulting GmbH sozial engagiert.

„Im gesamten Zertifizierungsprozess fühlten wir uns gut aufgehoben und beraten. Die Zusammenarbeit mit unserem Coach hat uns viel Freude bereitet und wir konnten sehr individuelle Lösungen für unseren Betrieb finden – denn manchmal haben auch schon kleine Veränderungen eine große Wirkung für die Mitarbeitenden. Wir sind also froh und stolz nun Träger des Gütesiegels ‚Familienfreundlichkeit‘ zu sein!“

**MVB Consulting GmbH**

**Martin vom Bruch**

ca. **100** **155** Teilnehmende an den Workshops  
familienfreundliche **22** Zertifizierungs-Maßnahmen entwickelt Workshops 2022



## Förderverein PRO E233



### Eines der wichtigsten Infrastrukturprojekte Niedersachsens – Der vierspurige Ausbau der E233 zwischen Meppen und Cloppenburg

Das Gewerbe- und Industriegebiet ecopark an der A1 im Landkreis Cloppenburg verbindet viel mit den Niederlanden: einerseits die E233, andererseits die geschäftlichen Kontakte der Firmen am Standort. Ob als Gesellschafter\*innen, Kunden\*innen oder Lieferanten\*innen – niederländische Unternehmen spielen für zahlreiche Betriebe im ecopark eine besondere Rolle. Das sorgte auch 2022 für augenfällige Veränderungen.

So zeigt der Fahrzeugbauer Terberg HS seit der Umfirmierung im März seine Zugehörigkeit zur niederländischen Terberg-Group auch deutlich im Namen. Und

im September wurde im ecopark direkt an der E233 die neue Produktionsstätte des Fahrradherstellers Kalkhoff eröffnet, der zum niederländischen Familienunternehmen Pon gehört.

„Weil für viele Unternehmen im ecopark auch die verkehrliche Verbindung mit den Niederlanden wichtig ist, engagiere ich mich gern und aus persönlicher Überzeugung im Förderverein Pro E233“, sagt ecopark-Geschäftsführer Uwe Haring. Der gelernte Journalist wirkt in der Marketing-Arbeitsgruppe mit und gehört dem Vorstand des Fördervereins als Beisitzer an.



**Zweckverband ecopark**  
**Uwe Haring**



## BILDUNG UND BESCHÄFTIGUNG

### EmslandStipendium & EmslandTalents – Stipendienprogramm 2022

Junge Talente zu fördern, ist für uns nichts Neues und so war es selbstverständlich, dass wir auch 2022 erneut Stipendien über das Stipendienprogramm des Wirtschaftsverbandes Emsland vergeben. Besonders gut gefällt uns dabei, dass wir junge Menschen nicht nur finanziell auf ihrem Weg begleiten, sondern sie auch ideell unterstützen und fördern. Darum arbeiten wir während der Laufzeit intensiv mit den Studierenden zusammen und stellen ihnen unser Unternehmen mit den vielfältigen Aufgaben und Möglichkeiten vor. Aus den Gesprächen, Praxisprojekten oder auch aus der Begleitung einer Bachelorarbeit nehmen nicht

nur die Studierenden viele wertvolle Erkenntnisse mit. Auch uns kommen neue Perspektiven und Denkanstöße der jungen Generation zugute.

Für uns bietet dieses Programm also einen idealen und niederschweligen Mehrwert, von dem beide Seiten profitieren. Auch 2023 beteiligen wir uns wieder und möchten diese einzigartige Möglichkeit nutzen.

**Mainka Bau GmbH & Co. KG**  
**Personalreferentin Carolin Sulmann**





**83** STIPENDIEN

**43**

**49x** EmslandStipendium

**34x** EmslandTalents

UNTERNEHMEN UND PARTNER  
STIFTEN DIE STIPENDIEN



## Lernpartnerschaften

Bereits zum dritten Mal fand 2022 die Ausbildungs-offensive an der Oberschule Lengerich statt. Dieses tolle Projekt ist auch in diesem Jahr gemeinsam mit dem Wirtschaftsverband Emsland initiiert worden. Besonders viel Freude macht mir dabei, zu sehen, mit wieviel Einsatz sich die Schüler\*innen mit den Projektinhalten, den Berufsbildern und Unternehmen auseinandersetzen und diese dann auch präsentieren. Wir zeigen ihnen vorab, welche Perspektiven sie haben, und sie wählen aus der Vielzahl an lokalen Ausbildungsmöglichkeiten aus, was sie wirklich interessiert. Zusätzlich entscheiden sie, welche Unternehmen sie drei Tage lang besuchen möchten. In den Unternehmen haben sie dann Gelegenheit, sich in Praxisprojekten auszuprobieren, die am Ende der Woche in der Schule präsentiert werden. Mitschüler\*innen der Jahrgänge acht und neun haben an dem Tag die Chance, sich über ebendiese Projekte zu informieren.

Auch die 23 teilnehmenden Unternehmensvertreter\*innen zeigen sich begeistert von diesem Format. Die positiven Rückmeldungen der Schüler\*innen, Unternehmen und Eltern zeigen uns, dass wir auch im kommenden Jahr die „Ausbildungsoffensive in der Samtgemeinde Lengerich“ durchführen sollten. Das motiviert uns enorm. Wir sind dem Wirtschaftsverband sehr dankbar für diese gelungene Projektidee und einen damit wichtigen Baustein im Rahmen der Berufsorientierung an unserer Schule.

### Oberschule Lengerich

**Juliane Häring, Schulische Sozialarbeit**

**49** LERNPATENSCHAFTEN

**1** NEUE LERNPATENSCHAFT IN 2022

- Antoniusschule Thuine  
+ Kuitert GmbH & Co. KG –  
Werkstätten für Innenausbau, Thuine



## Campus Talk: Vom Manager Controlling zum Dozenten

Das erlebte einer unserer Kollegen im vergangenen Jahr: Im Rahmen der Campus Talks berichtete er Studierenden am Campus Lingen über den Arbeitsalltag als Controller bei uns im Unternehmen.

Wie sehen die Aufgaben aus? Welche Voraussetzungen sollte man als Controller mitbringen und was genau macht Röchling Industrial in Haren eigentlich? Das waren nur einige der Themen, über die unser Kollege sprach.

Warum wir uns an dem Format beteiligt haben? Ganz klar: Als international tätiges Familienunternehmen mit Sitz im Emsland sind wir ständig auf der Suche nach motivierten Fach- und Führungskräften. Der Campus Talk gibt uns die Möglichkeit, unser Unternehmen und unsere innovativen Produkte vorzustellen, uns als attraktiver Arbeitgeber zu positionieren

## Schülerakademie 2022

Ich denke gerne an die Schülerakademie im Oktober zurück. 55 hochmotivierte Oberstufenschüler\*innen aus Emsländischen und Grafschafter Gymnasien haben in sechs Workshops ihre Interessen vertiefen und mögliche Berufsperspektiven ausloten können. Sich in einer Woche in hochkomplexe Themen wie Strafrecht, Heimautomation oder Medizinethik einzuarbeiten, ringt mir einigen Respekt ab.

Die Kooperation mit der Wirtschaft ist seit jeher ein fester Bestandteil der Schülerakademie. So fand auch in 2022 eine Exkursion zu Betrieben und Einrich-

tungen der Region statt. Der Besuch u. a. im Hümmling-Hospital in Sögel, dem TPZ in Lingen und bei der Röchling Industrial SE & Co. KG in Haren diente zum einen dem Einblick in mögliche Berufsfelder, zum anderen bot der Ausflug den Teilnehmer\*innen eine nach zwei Tagen des Büffeln sehr willkommene Abwechslung. Auch das „Arbeitgeber-Speeddating“ war erneut ein Erfolg: Im Foyer des LWH stellten 13 Unternehmen, Branchen und Berufszweige aus den beiden Landkreisen sich und mögliche Jobperspektiven vor. Nach jeweils zehn Minuten wechselten die Schüler\*innen zu einem anderen Stand, so dass sie in einer guten Stunde insgesamt fünf Kontakte zu möglichen Arbeitgebern\*innen hatten. Ich bin überzeugt, dass das Speeddating ein Format ist, das in seiner Lebendigkeit und Unterhaltsamkeit gut zur Schülerakademie passt. Ich freue mich sehr auf die weitere gute Zusammenarbeit mit der regionalen Wirtschaft, nicht nur bei der Schülerakademie 2023!

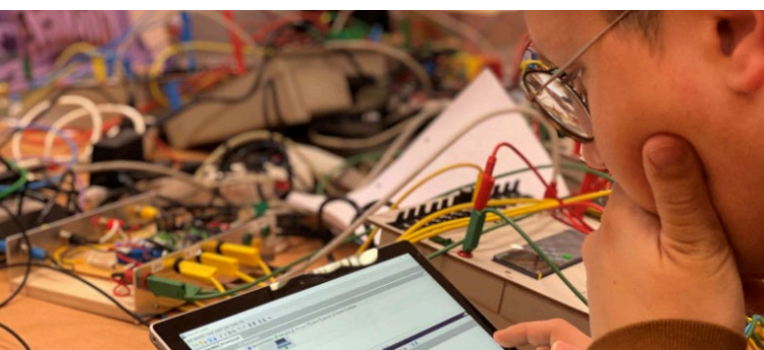
und mit den Studierenden in Kontakt zu kommen. Gleichzeitig möchten wir Studierenden einen Einblick ins Unternehmen und den Arbeitsalltag geben und Fragen rund um den Beruf beantworten. Der Campus Talk ist ein tolles Format, um mit Studierenden in den Austausch zu kommen und voneinander zu lernen. Und ganz nebenbei: Spaß gemacht hat es auch. Wir sind gerne wieder dabei!

## Röchling Industrial SE & Co. KG Elisabeth Arling



tungen der Region statt. Der Besuch u. a. im Hümmling-Hospital in Sögel, dem TPZ in Lingen und bei der Röchling Industrial SE & Co. KG in Haren diente zum einen dem Einblick in mögliche Berufsfelder, zum anderen bot der Ausflug den Teilnehmer\*innen eine nach zwei Tagen des Büffeln sehr willkommene Abwechslung. Auch das „Arbeitgeber-Speeddating“ war erneut ein Erfolg: Im Foyer des LWH stellten 13 Unternehmen, Branchen und Berufszweige aus den beiden Landkreisen sich und mögliche Jobperspektiven vor. Nach jeweils zehn Minuten wechselten die Schüler\*innen zu einem anderen Stand, so dass sie in einer guten Stunde insgesamt fünf Kontakte zu möglichen Arbeitgebern\*innen hatten. Ich bin überzeugt, dass das Speeddating ein Format ist, das in seiner Lebendigkeit und Unterhaltsamkeit gut zur Schülerakademie passt. Ich freue mich sehr auf die weitere gute Zusammenarbeit mit der regionalen Wirtschaft, nicht nur bei der Schülerakademie 2023!

## Ludwig-Windthorst-Haus e. V. Michael Brendel



## sELmade business – Den „Gründergeist“ bei emsländischen Schüler\*innen wecken

**100 junge Schüler\*innen – 29 Geschäftsideen – 5 Schulen. So kann der Durchlauf des Wettbewerbs sELmade Business aus den Jahren 2021/ 2022 zusammengefasst werden.**



sELmade business ist ein Wettbewerb für Schüler\*innen von Gymnasien. Gemeinsam mit unseren Partnern, dem Wirtschaftsverband Emsland und der Hochschule Osnabrück, verfolgen wir gemeinsam ein Ziel: Junge Menschen aus der Region dafür zu begeistern, innovative Geschäftsideen zu entwickeln. Vielleicht wachsen aus diesen Ideen sogar irgendwann kleine Unternehmen „made im Emsland“? Das ist unsere gemeinsame Vision.

Im Wettbewerb sELmade business versetzen sich Schüler\*innen aus der Region Emsland in die Rolle eines/r Gründer\*in, indem sie sich z.B. mit folgenden Fragestellungen beschäftigen: Wie entsteht eigentlich eine Geschäftsidee? Welche Produkte und Dienstleistungen fehlen oder bei welchen sehen wir Entwicklungspotenzial? Was braucht es, damit aus einer Geschäftsidee ein Unternehmen wachsen kann? Wie sollte eigentlich ein Businessplan aussehen? Und wie kann ich erfolgreich Mitarbeitende führen und entwickeln, wenn schließlich ein Unternehmen

gegründet wurde? Durch einen Mix aus Workshops, Seminaren sowie Besuchen bei Unternehmen und der Hochschule Osnabrück am Campus Lingen erarbeiten die Schüler\*innen Schritt für Schritt Antworten auf diese Fragen.

An unserem zurückliegenden Wettbewerb haben Schüler\*innen der Gymnasien Sögel und Haselünne sowie des Marianums, des Windthorstgymnasiums und des Wirtschaftsgymnasiums in Meppen sehr engagiert in Form von kleinen Teams gearbeitet und diskutiert. Die Entwicklung von einem weißen Blatt Papier bis zu einer umsetzungsreifen Geschäftsidee ist sehr anspruchsvoll und lehrreich. Umso mehr hat uns alle beeindruckt, welche Ergebnisse erarbeitet und schließlich auch mithilfe von Businessplänen „in Form gegossen“ wurden. Die besten 10 Gruppen erhielten am Ende des Wettbewerbs die Möglichkeit, ihre Geschäftsidee vor einer ausgewählten Jury im Theater in Meppen zu präsentieren.

Rückblickend können wir als Sparkasse festhalten: sELmade business soll auch in Zukunft fester Bestandteil unserer gemeinsamen Partnerschaft mit dem Wirtschaftsverband Emsland und der Hochschule Osnabrück am Campus Lingen bleiben. Denn wir alle haben ein gemeinsames Ziel: Dass das Emsland wächst, dass Ideen und Innovation wachsen und natürlich auch unsere Schüler\*innen an ihren Aufgaben. Wir freuen uns deshalb sehr, wenn der „Gründergeist“ auf fruchtbaren Boden fällt. Wer weiß, vielleicht bekommen wir ja irgendwann einen „echten Businessplan“ aus den Geschäftsideen vorgelegt. Für die Beratung stehen wir jedenfalls gerne zur Verfügung!

**Sparkasse Emsland**

**Kerstin Stilber, Referentin Personalentwicklung**





Seit diesem Jahr haben wir uns beim digitalen Unternehmenskompass des Wirtschaftsverbandes Emsland angemeldet. Einer der größten Vorteile ist die hohe Erreichbarkeit der Schüler\*innen des Emslandes. Wir erhoffen uns, durch die Bekanntheit des Wirtschaftsverbandes noch schneller gefunden zu werden und dadurch auf freie Ausbildungsplätze aufmerksam zu machen.

## MinT – Mädchen in Technik

Endlich! Im letzten Jahr konnten wir wieder mit den MinT-Mädchen ins Projekt starten, außerschulische Lernorte besuchen und so ganz neue Erfahrungen sammeln. Dass die Mädchen sich in der Berufsbildenden Schule (BBS) wieder in einem technischen Workshop ausprobieren durften, brachte uns allen einen großen Mehrwert. Die durchweg positiven Rückmeldungen der Teilnehmerinnen stimmen mich optimistisch, dass wir auch in 2023 mit allen Kooperationspartnern erneut spannende Arbeitsfelder und Besuche für die MinT-Mädchen organisieren werden. Voller Vorfreude schauen wir auf die nächsten, bereits geplanten Projekte mit der BBS im März. Darüber hinaus macht es unseren Mädchen großen Spaß, die notwendige Sicherheitskleidung für die Teilnehmenden nun selbstständig zu drucken.

Für die Zukunft möchten wir auch den Schülerinnen anderer Schulen ermöglichen, ihre Sicherheitskleidung selbst zu bedrucken und dabei ganz automatisch dieses Handwerk besser kennenzulernen.



Ein weiterer Vorteil ist die schnelle und unkomplizierte Kontaktaufnahme durch die Schüler\*innen. Die digitale Version des Unternehmenskompasses ist geräteunabhängig – ich kann schnell und direkt meinen Firmenauftritt durch neues Bildmaterial oder Texte ergänzen und anpassen.

Ich freue mich auf die diesjährigen Rückmeldungen der Schüler\*innen, die mich über den digitalen Unternehmenskompass erreichen.

**Gothaer Versicherung c/o Matthias Kossen**  
**Matthias Kossen**

Wir von der Gesamtschule Emsland freuen uns, dass wir erneut bei dem tollen und spannenden MinT-Projekt dabei sind. Es ist immer wieder bereichernd, jungen Schülerinnen bei interessanten und lehrreichen Aktionen mit Mitgliedsunternehmen des Wirtschaftsverbandes Emsland und der BBS Lingen die MinT-Berufsfelder näherzubringen.

Das steigende Interesse von emsländischen Unternehmen und Schulen an dem MinT Projekt, das übrigens in gleichen Teilen paritätisch von der Agentur für Arbeit Nordhorn und dem Wirtschaftsverband Emsland finanziert wird, unterstreicht die große Bedeutung des Projekts für unsere Region.

**Gesamtschule Emsland**  
**Michael Bode-Späth**

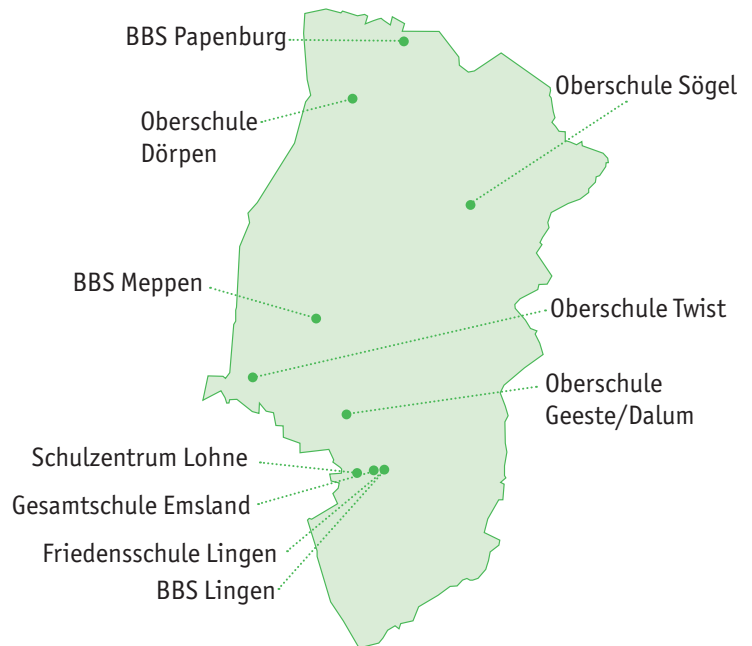


**240** SCHÜLERINNEN 2021/2022

### PROJEKTPARTNER

- Agentur für Arbeit
- BBS Lingen
- BBS Meppen
- BBS Papenburg

### TEILNEHMENDE SCHULEN



### Von Mitgliedern für Mitglieder – Die Emsland-Akademie

Seit ca. einem Jahr haben wir unseren privaten und beruflichen Lebensmittelpunkt in Lingen. Gewissermaßen ist der Jahresrückblick des Wirtschaftsverbandes somit auch unser eigener. Nicht zuletzt durch unsere Zusammenarbeit mit dem Wirtschaftsverband Emsland konnten wir schon viele neue Kunden\*innen in der Region gewinnen und mit unseren Dienstleistungen begeistern.

So lag es auf der Hand und in unserer Natur, dass wir nicht nur mit dem Wirtschaftsverband zusammen sondern auch darin mitarbeiten wollten.

Im November haben wir unser erstes Impuls-Seminar „Mein Kunde zahlt nicht...“ gehalten. 13 interessierte Teilnehmende (von Papenburg bis Lengerich) haben sich im Part of Port in Lingen eingefunden, um einige Anregungen zur Optimierung des eigenen Mahnwesens und Forderungsmanagements mitzunehmen.

Der Seminarort war prima! Der Service ebenso und die Organisation durch den Wirtschaftsverband Emsland e.V. perfekt. Das Feedback der Teilnehmenden war sowohl für die Organisation als auch den Seminarinhalt durchweg gut. Und uns hat es richtig Spaß gemacht! Wir werden dieses Seminar nun regelmäßig auf die Agenda der Akademie setzen und hoffen auf weiterhin so rege Teilnahme.

Wir freuen uns auf 2023 zusammen mit dem Wirtschaftsverband Emsland e.V.

**Inkassofair**

**Thorsten und Martina Mulch**

Wirtschaftsverband  
  
**EmsLand e.V.**  
**Emsland-Akademie**

# INFORMATION UND AUSTAUSCH

## **Jahresauftakt 2022 Gemeinsam geht vieles besser – Wenn Netzwerke kooperieren, gewinnen alle!**

Diese Überschrift könnte man über die meisten Beiträge hier im Jahresrückblick des Wirtschaftsverbandes Emsland setzen. Gemeinsam geht wirklich vieles besser, gerade wenn man auf die vernetzte Zusammenarbeit der regionalen Wirtschaftsverbände und -vereine schaut. Ein starker Bund ist zwischen dem Wirtschaftsverband Emsland und den Netzwerkpartnern AAN (Region Niederrhein), AIW (Kreise Borken und Coesfeld) und der WVS (Kreis Steinfurt) entstanden, der viele Vorteile für alle mit sich bringt.

Zu Beginn der Corona Pandemie haben die vier Verbände ihre Zusammenarbeit intensiviert und gerade im Bereich der digitalen Formate stark ausgebaut. Gemeinsame Online-Veranstaltungen gehören inzwischen zum alltäglichen Angebot.

Mittelstandsnetzwerke wie diese leben vom Austausch und möchten eine breite Plattform für die Mitglieder bieten. Durch die enge Verzahnung der Unternehmensnetzwerke erweitern wir nicht nur die Themenvielfalt und inhaltlichen Möglichkeiten, sondern erhöhen gleichzeitig die Schlagkraft und steigern die politische Wahrnehmung. Zahlreiche digitale Angebote mit Spitzenpolitikern\*innen und auch der fachliche Austausch untereinander führen dazu, dass lebendige und ansprechende Angebote von und für die Betriebe kreiert werden.

Hier zeigt sich deutlich, dass die Herausforderungen und Themen nicht an den regionalen Grenzen aufhören und dass wir gemeinsam spannende Angebote für unsere Mitglieder schaffen können.

Wir als Partnernetzwerke des Wirtschaftsverbandes Emsland bedanken uns für die vertrauensvolle und kollegiale Zusammenarbeit und freuen uns auf ein starkes Jahr 2023 mit vielen gemeinsamen Terminen.



**Aktive Unternehmen  
im Westmünsterland e.V. (AIW)  
Andreas Brill**

**Aktive Unternehmen  
am Niederrhein e.V. (AAN)  
Michael Girbes**

**Wirtschaftsvereinigung  
für den Kreis Steinfurt e.V. (WVS)  
Heiner Hoffschroer**

## Sport-Wirtschafts-Gala EMOTION 2022 – Highlight bei Krone in Werlte

Die glanzvolle Sport-Wirtschafts-Gala “Emotion 2022“, die wir gemeinsam mit dem Wirtschaftsverband Emsland und dem Gastgeber, der Fahrzeugwerk Bernard Krone GmbH & Co. KG, im TrailerForum in Werlte ausrichteten durften, zählte für uns zu den großen Highlights 2022 im Emsland. Auch, weil es sich um die erste öffentliche Großveranstaltung nach fast zweijähriger Pandemiepause handelte.

Im Mittelpunkt des unterhaltsamen Abends stand die erste emsländische Olympiasiegerin Julia Krajewski, die im Vorjahr bei den Olympischen Spielen in Tokio im Vielseitigkeitsreiten als erste Frau der Welt Einzel-Gold gewonnen hatte. Die noch immer für den RFV Lingen startende und als Junioren-Bundestraine-

rin am Olympia-Stützpunkt in Warendorf ansässige, inzwischen 34-Jährige, plauderte sympathisch und locker im Gespräch mit Moderator Andi Müller über diesen größten Moment der emsländischen Sportgeschichte.

Die gute Zusammenarbeit zwischen Sport, Wirtschaft, Politik und Gesellschaft im Emsland ist ein wichtiger Baustein, um junge Leute für den Sport zu begeistern. Um gemeinsame Interessen zu verfolgen, muss man alle Enden miteinander verknüpfen. Die seit vielen Jahren bestehende Kooperation der Sporthilfe Emsland und dem Wirtschaftsverband Emsland ist ein herausragendes Beispiel dafür.

**Sporthilfe Emsland e.V.**  
**Richard Schimmöller**



## Mitgliederversammlung Wertvolle Impulse rund um Krisenbewältigung und Innovation aus der Praxis für die Praxis

Die Mitgliederversammlung des Wirtschaftsverbandes war aus Sicht der Cornexion eine interessante und abwechslungsreiche Veranstaltung. Neben der sehr inspirierenden Podiumsdiskussion mit Jungunternehmerin und „Altunternehmer“ zum Thema Krisenbewältigung hat uns der Impulsvortrag von Prof. Dr. Ralf Ziegenbein zum Thema „Mit Wumms aus der Krise“ noch einmal in unserer Ausrichtung und der Unterstützung des Start-up-Ökosystems im ländlichen Raum bestätigt. Viele der Kompetenzen und Erfolgs-

faktoren einer erfolgreichen Krisenbewältigung vereinen Start-ups in ihrer täglichen Arbeit und können mit ihrem „mindset“ und Innovationen eine wertvolle Ergänzung für etablierte Unternehmen sein. Daher hat es uns besonders gefreut, insgesamt vier Start-ups aus ganz Deutschland für einen Pitch nach Lingen zu holen und so die Mitglieder des Wirtschaftsverbandes zum Thema Innovation neugierig zu machen. Die intensiven Gespräche im Nachgang zum Pitch haben das Interesse und auch die Offenheit für Innovationen bestätigt. Wir sind auch in 2023 wieder dabei... gerne auch mit weiteren Innovationen.

**CORNEXION GmbH**  
**Bastian Papen**



## Networking am Grill

Nach zwei langen Jahren des Abstandhaltens lud der Wirtschaftsverband Emsland seine Mitglieder im Sommer 2022 zu einem persönlichen Dialog unter dem Motto „Networking am Grill“ in den Garten des Waldgasthofs Röckers ein. Die Sonne strahlte am Himmel und bei der Garten-Olympiade überzeugte die erfreulich große Teilnehmerzahl mit vollem Einsatz. „Die Veranstaltung zeigte uns, wie wichtig der per-

sönliche Gedanken- und Erfahrungsaustausch zwischen der Wirtschaft, der Politik, dem öffentlichen Dienst sowie weiteren Partnern für die Entwicklung des Wirtschaftsstandorts Emsland ist“, so Michael Zeibig als Teilnehmer der WTD 91 im Anschluss an die Veranstaltung.

„Ein viel diskutiertes Thema der Networking-Veranstaltung war die Sicherung des Fachkräftebedarfs, vor allem im technisch-gewerblichen Bereich, welche eine der großen Herausforderungen der kommenden



Jahre für alle Akteure aus Politik, Wirtschaft und öffentlichem Dienst darstellt.

Derartige Plattformen, wie das Networking am Grill, bieten uns nicht nur die Möglichkeit des branchenübergreifenden Austauschs zu aktuellen Themen, sondern schärfen auch die eigene Sicht auf die Position unserer Dienststelle im Emsland.

Wir danken dem Wirtschaftsverband Emsland für die Einladung zu dieser sehr gelungenen Veranstaltung und wir freuen uns schon auf das nächste Mal.“

**Wehrtechnische Dienststelle für Waffen und Munition (WTD 91)**

**Michael Zeibig**



**6. Energieforum Emsland – Auf dem Weg zur CO2-neutralen (Energie-) Wirtschaft**

**ENERGIE FORUM 2022**



Beim diesjährigen Energieforum Emsland am 8. September war bp als einer der Hauptsponsoren vertreten.

Gemeinsam mit dem Joint-Venture Partner Ørsted informierten wir an einem Infostand über das lokale Projekt zum Bau einer 100-MW-Elektrolyse-Anlage zur Produktion von grünem Wasserstoff und gab einer Delegation des Forums vor Ort Einblicke in die Raffinerie. Einen anregenden Austausch erlebte das Forum im Rahmen eines „Round Table“ zum Thema nachhaltige, klimafreundliche und bezahlbare Mobilität.

Für Marian Wienhoff, verantwortlich für Kommunikation und externe Angelegenheiten der Raffinerie, war es eine gelungene Veranstaltung: „Das Energieforum Emsland als Dialogplattform der Energiewirtschaft

hat in diesem Jahr einmal mehr gezeigt, dass das Know-how von Unternehmen wie bp das Emsland und speziell Lingen als etablierten Energiestandort auch bundesweit zu einem entscheidenden Mitgestalter der Energiewende mit Maßnahmen wie unter anderem grünem Wasserstoff macht.“

**BP Europa SE, Raffinerie Lingen**  
**Marian Wienhoff**



## Zwischen Bagger und Werkstattgrube – Verleihung des 7. Emsländischen Unternehmenspreises bei Mainka Bau



Als Gastgeber des 7. Emsländischen Unternehmenspreises blicken wir auf eine rundum gelungene Veranstaltung zurück – vielfältige Gäste, eine gesellige Atmosphäre und würdige Gewinner in den verschiedenen Kategorien.

Besonders wichtig und lobenswert ist, dass der Wirtschaftsverband Emsland mit dieser Veranstaltung das Spotlight auf die ganze Bandbreite der unternehmerischen Tätigkeiten im Emsland richtet. Der Gewinn dieses Preises in den Kategorien „Gesellschaftliches Engagement“, „Innovation und Kreativität“, „Unternehmensentwicklung“ und „Lebenswerk“ ist eine Anerkennung für die geleistete Arbeit. So hat es uns besonders gefreut, dass in 2022 Anerkennung und Wertschätzung drei Firmen, die sich dem Thema Nachhaltigkeit verschrieben haben, entgegen gebracht wurde.

Die Verleihung des Unternehmenspreises ist nicht nur regional eine wichtige Auszeichnung, auch für uns war es ein echtes Highlight. Zusammen mit dem Wirtschaftsverband könnten wir unsere Werkstatt in eine Eventlocation verwandeln. Vielen Dank an dieser Stelle für die gute und unkomplizierte Zusammenarbeit.

**Mainka Bau GmbH & Co. KG**  
**Dr. Andreas Mainka**

# KOOPERATIONEN FÜR DIE REGION



**HOCHSCHULE OSNABRÜCK**  
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES



**Industrie- und Handelskammer**  
Osnabrück - Emsland - Grafschaft Bentheim



**Oldenburgische**  
Industrie- und Handelskammer



**Handwerkskammer Osnabrück-  
Emsland-Grafschaft Bentheim**



**KREISHANDWERKERSCHAFT  
EMSLAND** Mitte-Süd



**Kreishandwerkerschaft  
Aschendorf-Hümmling**



**WIRTSCHAFTSVEREINIGUNG  
GRAFSCHAFT BENTHEIM**



**emsachse**  
Ostfriesland. Emsland. Grafschaft Bentheim.



*Wirtschaftsverband*  **EmsLand**e.V.

Herzog-Arenberg-Straße 7  
49716 Meppen

Tel.: 0 59 31 / 59 59 6-0  
Fax: 0 59 31 / 59 59 6-15

[info@wv-emsland.de](mailto:info@wv-emsland.de)  
[www.wv-emsland.de](http://www.wv-emsland.de)